

1. Juli 2013

medien
information

s i a

Umsicht – Regards – Sguardi 2013

Fünf zukunftsfähige Arbeiten gekürt

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

kommunikation
selnaustrasse 16
ch 8027 zürich
t 044 283 15 15
f 044 283 15 16
siamedien@sia.ch

Eine international und interdisziplinär zusammengesetzte Jury hat am Freitag, 28. Juni 2013, in Zürich im Rahmen der Auszeichnung *Umsicht – Regards – Sguardi* des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins SIA fünf Arbeiten gekürt. Diese zeugen nach Ansicht der Jury von umsichtigen Schaffensprozessen, die in ihrem Ergebnis beispielhafte und zukunftsfähige Lösungen im Umgang mit den aktuellen Herausforderungen des Lebensraums Schweiz darstellen. Der Öffentlichkeit werden die Arbeiten am 3. Dezember 2013 an der ETH Zürich im Rahmen einer Auszeichnungsfeier mit Ausstellungseröffnung präsentiert.

Am vergangenen Freitag, 28. Juni, hat eine 15-köpfige Jury im Rahmen von *Umsicht – Regards – Sguardi*, der zum dritten Mal durchgeführten Auszeichnung des SIA für die zukunftsfähige Gestaltung des Lebensraums, fünf Arbeiten aus insgesamt 79 Eingaben gekürt. Daneben hat die Jury eine spezielle Anerkennung vergeben. Die ausgezeichneten Arbeiten zeugen nach Ansicht der Jury von umsichtigen Schaffensprozessen, die in ihrem Ergebnis beispielhafte und zukunftsfähige Lösungen im Umgang mit den aktuellen Herausforderungen des Lebensraums Schweiz darstellen.

Die Jury, die sich aus hoch kompetenten Vertretern verschiedenen Disziplinen und Nationalitäten konstituierte (vgl. Kasten I), hatte es am dritten und letzten Tag der Jurierung nicht einfach. Von ursprünglich 79 Arbeiten, die per Ende April eingegebenen wurden, waren nach den ersten beiden Jurytagen Anfang Juni noch 15 Arbeiten in der engeren Wahl verblieben, die danach durch Mitglieder der Jury vor Ort besucht worden waren. Viele von diesen hätten eine Auszeichnung verdient, so das Fazit der Jury am letzten Jurytag.

Nach einer ernsthaften, den Arbeiten würdigen Diskussion einigte sich die Jury nach sorgfältiger Abwägung aller im Raum stehenden Pro- und Contra-Argumente schlussendlich

1. Juli 2013

medien information



auf fünf hervorragende Beispiele umsichtigen Vorgehens diverser Schaffensbereiche aus der ganzen Schweiz. Stefan Cadosch, Präsident des SIA und Mitglied der Jury, ist erfreut. «Wir können nun bereits zum dritten Mal wirklich zukunftsweisende Lösungen präsentieren und in der hoch aktuellen nationalen Diskussion um einen zukunftsfähig gestalteten Lebensraum neue Impulse setzen», ist er überzeugt.

Der Öffentlichkeit präsentiert werden die Arbeiten, dem Umsicht-Gedanken folgend, auf verschiedene Art und Weise und aus unterschiedlichen Perspektiven. Der Schweizer Fotograf Tom Haller wird seine Sicht auf die Arbeiten fotografisch festhalten. Der Filmemacher Marc Schwarz wird erneut filmische Portraits in Form von Kurzvideos verfassen. Fotos und Videos werden zusammen mit den Projektinformationen wieder in eine Wanderausstellung fliessen, die der SIA zusammen mit dem Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (gta) der ETH Zürich konzipiert. Ein dreisprachiges (de/fr/ita) Umsicht-Dossier der SIA-Fachzeitschriften TEC21, tracés und archi und die Informationen auf der Webseite www.sia.ch/umsicht werden die multimediale Kommunikation vervollständigen.

Die Auszeichnungen werden am 3. Dezember 2013 in feierlichem Rahmen mit der Übergabe des «Umsicht-Sesams» verliehen. Dazu lädt der SIA seine Mitglieder sowie weitere Vertreterinnen und Vertreter aus Planer- und Baukreisen, Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Kultur, Behörden, Medien ins Auditorium Maximum der ETH Zürich ein. Anmeldungen für den Auszeichnungsanlass sind per sofort per E-Mail möglich an: umsicht@sia.ch.

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

Hinweis an die Redaktionen:

Unter www.sia.ch/medien können Sie die vorliegende Medienmitteilung von unserer Webseite abrufen. Weitere Informationen zur Auszeichnung Umsicht – Regards – Sguardi finden sich unter www.sia.ch/umsicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Michael Mathis, Stv. Leiter Kommunikation SIA,
SIA Geschäftsstelle, Selnastrasse 16, 8027 Zürich,
Tel.: 044 283 15 56, E-Mail: michael.mathis@sia.ch

UMSICHT – REGARDS – SGUARDI 2013

Mit Umsicht – Regards – Sguardi, der wichtigsten Schweizer Nachhaltigkeitsauszeichnung, würdigt der SIA 2013 bereits zum dritten Mal Arbeiten, die in hervorragender Weise zur zukunftsfähigen Gestaltung des Lebensraumes beitragen. Als zentraler Akteur der schweizerischen Bau- und Planungsbranche und des baukulturellen Schaffens setzt der SIA neue Impulse in der aktuellen Diskussion um einen zukunftsfähig gestalteten Lebensraum. Gleichzeitig macht er auf den für Letzteren entscheidenden Beitrag der SIA-Fachleute als Urheberinnen und Urheber oder als Auftraggeberinnen und Auftraggeber in den Bereichen Privatwirtschaft, Politik, Verwaltung oder Zivilgesellschaft aufmerksam.

kommunikation
selnastrasse 16
ch 8027 zürich
t 044 283 15 15
f 044 283 15 16
siamedien@sia.ch

1. Juli 2013

medien
information

sia

DIE JURY

Carolyn Christov-Bakargiev, Forscherin zeitgenössischer Kunst, Kuratorin, Künstlerische Leitung dOCUMENTA(13), Rom und New York

Prof. **Valentin Bearth**, Architekt ETH SIA, Accademia di architettura, Mendrisio (USI), Chur und Mendrisio

Stefan Cadosch, Architekt ETH SIA, Präsident SIA, Zürich

Raphaël Domjan, eco-explorateur, fondateur et président de la Fondation SolarPlanet, Yverdon-les-Bains

Gabriele Guscetti, ingénieur civil EPFL, ingeni SA, Genève

Dr. **Thomas Held**, Soziologe, Thomas Held Analysen und Strategien, Zürich

Prof. **Daniel Kündig**, Architekt ETH SIA BSA, Ehrenpräsident SIA, Vorsitzender der Jury

Prof. Dr. **Susanne Kytzia**, Ökonomin, Leiterin der Fachstelle Umwelt am Institut für Bau und Umwelt, Hochschule für Technik, Rapperswil

Daniel Meyer, Bauingenieur ETH SIA SWB, Mitglied Vorstand SIA, Zürich

Dr. **Peter Richner**, Chemiker ETH, Stellvertretender Direktor EMPA, Leiter des Forschungsschwerpunkts Sustainable Built Environment, Dübendorf

Prof. **Saskia Sassen**, Soziologin, Committee on Global Thought, Columbia University, New York

Prof. Dr. **Jean-Louis Scartezzini**, ingénieur physicien EPFL, Directeur Laboratoire d'énergie solaire et physique du bâtiment, EPFL, Lausanne

Robin Winogrand, Landschaftsarchitektin MLA SIA, Robin Winogrand Landschaftsarchitekten, Zürich

Prof. emer. **René Schwarzenbach**, Chemiker ETH, Delegierter für Nachhaltigkeit der ETH Zürich

Prof. Dr. **Barbara Zibell**, Ingenieurin Stadt- und Regionalplanung, Bauassessorin Städtebau, Leibniz Universität Hannover

Stellvertreter :

Pius Flury, Architekt ETH SIA, Mitglied Vorstand SIA, Solothurn

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

kommunikation
selnaustrasse 16
ch 8027 zürich
t 044 283 15 15
f 044 283 15 16
siamedien@sia.ch



schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

Die Jury: Carolyn Christov-Bakargiev, Peter Richner, Pius Flury, Valentin Bearth, Robin Winogron, Daniel Meyer, Daniel Kündig, Stefan Cadosch, Saskia Sassen, Jean-Louis Scartezzini, Barbara Zibell, Raphaël Domjan, René Schwarzenbach, Thomas Held, Susanne Kytzia, Gabriele Guscetti. Foto: Reto Schlatter

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

Das Bild kann in besserer Auflösung unter
<http://www.sia.ch/fileadmin/content/bilder/umsicht/13/Jury.zip>
heruntergeladen werden.

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

kommunikation
selnaustrasse 16
ch 8027 zürich
t 044 283 15 15
f 044 283 15 16
siamedien@sia.ch